© valiantsin suprunovich/istockphoto

Fachtagung

Universelle Prävention von Islamismus soll überall stattfinden: im Sportverein, in der Schule, der Kommune, bei der Polizei oder in der Medien- und Jugendarbeit. Das hat sie mit der Prävention anderer Formen von Extremismus gemeinsam. Gefragt sind also in erster Linie die Fachkräfte in den einzelnen Feldern wie etwa Lehrer*innen, Präventionsbeamte oder (häufig ehrenamtliche) Trainer*innen. An sie – und an ihre Ausbilder*innen in den Institutionen und Regelstrukturen – richtet sich unsere Fachtagung.

Wie können Fachkräfte Jugendliche stärken und präventiv wirken? Was müssen sie zu Islam und Islamismus wissen, womit fühlen sie sich überfordert? Welche Chancen bieten sich und wie können Fachkräfte Stigmatisierung und Diskriminierung „ihrer" Jugendlichen vermeiden? Welche positiven und negativen Erfahrungen gibt es in den Handlungsfeldern der universellen Islamismusprävention?

Der Fachtag richtet sich an Personen aus dem Bereich der Islamismusprävention und an Fachkräfte aus den Arbeitsfeldern Medienpädagogik, Polizei- und Jugendarbeit, politische Bildung, Schule und Sport, sowie an Vertreter*innen von Kommunen und Behörden. Er wird von ufuq.de in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern aus Institutionen und Regelstrukturen durchgeführt und findet im Rahmen des Kompetenznetzwerks „Islamistischer Extremismus" (KN:IX) statt.

Die Teilnahme an der Fachtagung ist kostenlos.

Wir bitten um Anmeldung bis 31.07. unter: **www.eveeno.com/islamismuspraevention**

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Sie erhalten bis zum 08.08.24 eine E-Mail, ob Ihre Anmeldung berücksichtigt werden konnte.

ufuq.de

Programm

23. September		
09.00 – 09.15	**Begrüßung**	Dilek Üşük (Moderation) Sakina Abushi & Yunus Yaldiz (ufuq.de)
09.15 – 10.15	**Keynote**	TikTok, Andrew Tate und Nahostkonflikt – alter Wein in neuen Schläuchen? Herausforderungen für die universelle Islamismusprävention (**Götz Nordbruch**)
10.15 – 10.45	Pause	
10.45 – 12.45	**Forum I**	Zwischen Bauchgefühl und Anhaltspunkt: Prävention aus Sicht des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes (**Plan P./AJS NRW**)
	Forum II	Same, same but different? Das Verhältnis von politischer Bildung und Extremismusprävention in der Praxis (**Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg**)
	Forum III	Islamismusprävention in der Polizeiarbeit: Good Practices und Hürden bei der Kooperation mit der Zivilgesellschaft (**Programm der Polizeilichen Kriminalprävention der Länder und des Bundes**)
12.45 – 13.45	Mittagspause	
13.45 – 14.45	**Panel**	Feuer löschen oder Türen öffnen: Wie gelingt Islamismusprävention in Regelstrukturen? Saksia Lanser (Plan P./AJS NRW) Ramses Oueslati (LI Hamburg) Jouanna Hassoun (Transaidency) Anne Steckner (RAA Brandenburg) Moderation: Sakina Abushi & Yunus Yaldiz (ufuq.de)
14.45 – 15.15	Pause	
15.15 – 17.15	**Forum IV**	Bindung vor Bildung? Wie Schulen bei Islamismus und Antisemitismus multiperspektivisch beraten werden können (**Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg**)
	Forum V	Relevant aber am Rand? Migrantische und muslimische Akteure in der Präventionsarbeit (**Hallesche Jugendwerkstatt**)
	Forum VI	Von der Nachspielzeit in die Verlängerung: Präventionsarbeit im organisierten Sport (**Deutsche Sportjugend**)
17.15 – 17.30	**Rückblick**	Canan Korucu & Jochen Müller (ufuq.de)

Programm

24. September		
09.00 – 09.15	**Begrüßung**	Dilek Üşük (Moderation)
09.15 – 10.15	**Input**	Betroffenheit, Filterblasen und Politisierung – ein Fallbeispiel zu Herausforderungen im (sozial-)pädagogischen Umgang mit dem Nahostkonflikt (**Hans Goldenbaum, Hallesche Jugendwerkstatt**)
10.15 – 10.30	Pause	
10.30 – 12.00	**Open Space Islamismusprävention**	
12.00 – 12.45	Mittagspause	
12.45 – 14.45	**Forum VII**	Religion in der Schule: Ein Fall für die Prävention? (**ufuq.de**)
	Forum VIII	Reclaim Social Media: Wie kann Demokratieförderung in und mit Medien gelingen? (**JFF Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis**)
	Forum IX	Vernetzt denken, lokal handeln: Wie können Kommunen in der Auseinandersetzung mit Extremismus unterstützt werden? (**Mobiles Beratungsteam/Brandenburgisches Institut für Gemeinwesenberatung**)
14.45 – 15.00	Pause	
15.00 – 15.30	**Fishbowl**	
15.30 – 16.00	**Rückblick**	Canan Korucu & Jochen Müller (ufuq.de)

Veranstaltungsort

Schankhalle Pfefferberg
Schönhauser Allee 176
10119 Berlin

U2 Senefelder Platz

Gefördert von:

Gefördert vom

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie leben!

Plan P.
Jugend stark machen gegen
islamistische Radikalisierung

JFF 75 Jahre
Medienpädagogik
in Forschung & Praxis

HAMBURG
Landesinstitut für
Lehrerbildung und
Schulentwicklung

lpb
Landeszentrale für politische Bildung
Baden-Württemberg

SACHSEN-ANHALT
Ministerium für
Arbeit, Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung

Gefördert im Rahmen des Landesprogramms

#WIRSINDDASLAND
DEMOKRATIE. VIELFALT. WELTOFFENHEIT.
IN SACHSEN-ANHALT

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.
Ihre Polizei

Im Rahmen des:

KN IX Kompetenznetzwerk
Islamistischer
Extremismus

In Zusammenarbeit mit:

hallesche
jugendwerkstatt

dsj DEUTSCHE
SPORTJUGEND
im DOSB